

OBEDIENCE

ALFRED HAUER GEDENKTURNIER – ÖGV Münchendorf

Als Mona mit Finn zu uns gekommen ist, hatte sie ein Ziel – besser gesagt einen Wunsch: Sie würde gerne einmal bei einem Obedience Turnier an den Start gehen....

Huckleberry Finn`s Obedience Beginner Einstieg erfolgte bei einer unserer Ortsgruppenprüfungen und die beiden haben die Herausforderung mit Bravour gemeistert: 290,5 Punkte Vorzüglich!!!

Dann wollten wir wissen, was bei einem „Auswärtsantritt“ passiert und so nutzten wir die Gelegenheit bei einer Ortsgruppenprüfung beim ÖRV HSV Heimbautal. Mona hatte mit Sicherheit ein paar schlaflose Nächte und 100.000 Bilder im Kopf, was denn nicht alles passieren könnte..... Gut ist`s gegangen – nix ist g`schehen: 284,5 Punkte Vorzüglich!

Am 07.10.2018 war es dann so weit: Alfred Hauer Gedenkturnier (für uns, die wir Alfred noch persönlich gekannt haben, ein Pflichttermin) mit Richter Johann Kurzbauer.

Prima, Dezi und Yumi waren quasi als Cheerleader mit von der Partie (sie sind in der Sparte Rally Obedience gestartet) und haben die beiden unterstützt, oder eher abgelenkt

Huckleberry Finn musste bis ganz zum Schluss des Bewerbs warten, denn die Klasse Obedience Beginner war die allerletzte des Tages. Das bedeutete viiiiiel Zeit zum Zuschauen (bzw. nervös werden). Huckleberry Finn hat sich von alledem nicht beeindrucken lassen: wiederum 284,5 Punkte Vorzüglich = PLATZ 1



PS: Prima konnte die Klasse Rally Obedience Senior für sich entscheiden, und Schwester Dezi (Klasse 3) erreichte Platz 3.

WIR GRATULIEREN GANZ HERZLICH

RALLY OBEDIENCE

Chilly	Nomen est Omen – Name verpflichtet und das „altersunabhängig“
Dezibel	die „ehemals Brave“ die Ihrem Namen immer mehr Ehre macht
Floh	klein, aber auf jeden Fall OHO
Leia	die Oma mit dem Motto: „In der Ruhe liegt die Kraft“
Luke	der Hürdenjunkie mit dem perfekten „Hürdenortungsradar“
Mala	unser Rehlein (Bambi)
Maori	in einem Wort zu beschreiben: Workaholic
Mo	der „elegante Streber“ mit dem hypnotischen Blick
Neo	das „neue Streberlein“ im Turniergeschehen
Peggy Sue	die quirilige Lady
Prima	die „Seniorin“ mit immer noch sehr viel Pfeffer im
Yumi	unser Gummi-Flummy

RALLY OBEDIENCE CUP OST

Zur ersten Rally-Station konnten wir Richterin Sabrina Rössler und rund 70 Starter in 5 Leistungsklasse bei uns in Neusiedl am See begrüßen.

Und so wie die Rally im ersten Bewerb begonnen hat,

Rally Obedience Beginner: Platz 1 – Babsi & Mala, Platz 2 – Sabine & Yumi

Rally Obedience 1: Platz 1 – Lisa & Maori

ging die Cupserie nach drei weiteren Bewerben (SVÖ Trumau, ÖGV Bad Vöslau und ÖHV Enzesfeld) auch zu Ende! Lisa und Barbara gewannen die Gesamtwertungen in ihren Klassen und Sabine mit Yumi erreichte Platz 2!!!!



Dazwischen gab es noch einige Highlights:

Bei uns in Neusiedl durfte Caroline mit Leih-Hund Dezibel ihr Glück in der Klasse Jugend Beginner versuchen – und super waren die Beiden miteinander unterwegs. Caroline durfte gleich als Erste (noch vor den restlichen Beginnern) starten und Zitat Sabrina Rössler: „Die Erwachsenen können froh sein, daß Caro in Jugend startet, denn mit 96 Punkten hat sie doch ziemlich vorgelegt.“ Mama Daniela & Chilly konnten nachziehen und gewannen die Klasse Rally Obedience 2! Beim SVÖ Trumau konnten wir Lena Marie & Peggy Sue zu Platz 2 gratulieren und Lisa & Leia in der Seniorenklasse zu Platz 3.

ÖGV Bad Vöslau: Bine & Yumi Platz 3 und Lisa & Maori Platz 1

ÖHV Enzesfeld: Babsi & Mala Platz 3 und Lisa & Maori Platz 2



RALLY OBEEDIENCE JAHRESMEISTER in Königstetten

Da Königstetten ja bekanntlich eine der schönsten Hundesporthallen in Niederösterreich besitzt - die wir von Agility Veranstaltungen kennen und lieben gelernt haben - haben wir beschlossen, die Halle von der Rally Obedience Seite kennenzulernen. Nach dem ersten Bewerb war uns klar: Wir gehen den gesamten Cup!

Die Ergebnisse konnten sich mehr als sehen lassen! Obwohl wir „nur“ 3 Hundeführer waren, hatten wir doch 9 Hunde am Start:

Bine mit Yumi & Luke, Regina mit Prima, Dezibel & Mo und Lisa mit Maori, Leia, Neo & Tico. Im letzten Bewerb wurden wir noch von Babsi & Mala, Gerlinde & Floo verstärkt und auch Fiji (die bisher als Cheerleaderin mit dabei war) durfte zum ersten Mal Turnierluft schnuppern...Schon ab dem ersten Turnier waren wir regelmäßig auf den Stockerlplätzen zu finden, und haben es trotzdem immer wieder geschafft, uns von Bewerb zu Bewerb zu steigern!

Das absolute Highlight bildete der 4. Bewerb:

12 Teams gingen in allen Leistungsklassen an den Start und **ALLE erhielten die Bewertung VORZÜGLICH!** Mit 1150 Punkten erreichen wir einen „Notendurchschnitt“ von 95,8 !!!!

Die Ergebnisse im Überblick:

Rally Obedience Beginner:

Gerlinde & Floo	1x Platz 2
Sabine & Yumi	1x Platz 3
Lisa & Neo	1x Platz 1 / 1x Platz 3 = Gesamtwertung Rang 2

Rally Obedience 1

Lisa & Maori	1x Platz 1 / 1x Platz 3 = Gesamtwertung Rang 2
--------------	------------------------------------------------

Rally Obedience 2

Regina & Mo	3x Platz 1 / 1x Platz 3 = Gesamtwertung Rang 1
Sabine & Luke	2x Platz 2 / 1x Platz 3 = Gesamtwertung Rang 2

Rally Obedience 3

Regina & Dezibel 2x Platz 1 / 1x Platz 2 / 1x Platz 3 = Gesamtwertung Rang 1

Rally Obedience Senior

Regina & Prima 3x Platz 1 = Gesamtwertung Rang 1

Lisa & Leia 1x Platz 1 / 1x Platz 2 = Gesamtwertung Rang 3

29 Stockerlplätze und kaum eine Siegerehrung ohne „Neusiedler“ – Mädels, wir sind sooooooooooooo stolz auf EUCH!

Jetzt könnte man meinen, so ein Turnier wäre eine ernste Angelegenheit, aber nicht wenn Prima und Dezibel am Start sind.

Primas Spezialität ist es, nach Beendigung der letzten Übung die Zeitnehmung (bestehend aus Start- und Ziel Agility Hürdensteher) zum „ausflippen“ zu bringen, indem sie mit „Knickschwanz“ wie eine Irre durch die 2 Hürdensteher mehrfach im Kreis galoppiert (es ist wohl eine Erinnerung an Ihre Agilityzeit).

Die ehemals brave Dezibel hat wiederum beschlossen, immer mehr Spaß an der Sache zu finden und an diesem auch alle Anwesenden teilhaben zu lassen. Spätestens nach der 1. Hürdenübung lässt sie Schallwellen los, dass man glauben könnte, ein 60 Kilo Rotti bellt los. Der 4. Lauf war ihr letzter Antritt in der Klasse 3 und den hat sie wahrlich zelebriert. Gleich die 2. Übung war ein Hopp – na super - ich hatte alle Hände voll zu tun, die Schallwellen in den Griff zu bekommen: Nein, Pssst, *Schhhhhh*, Ruhe, **SCHLUSS**, **Sei Still**, **OOOOOHHM**, **HÖR AUF JETZT** - jeder Versuch meinerseits hatte einen umso lauterem Kommentar mit Blitzeaugen ihrerseits zur Folge und die Mannschaftskollegen haben sich gebogen vor Lachen. Bei der Siegerehrung meinte dann der „Chef des Hauses“ Wolfgang Hauer: Dezibel hat ihrem Namen alle Ehre gemacht!



RALLY OBEDIENCE STAATSMEISTERSCHAFT (ÖKV LEISTUNGSSIEGERPRÜFUNG)
8. / 9. September ÖRV HSV Steyr / St. Ulrich

Bei diesem Bewerb müssen die Starter der Klasse 3 an zwei Tagen bei zwei unterschiedlichen Richtern antreten. Für die restlichen Klassen gibt es nur einen Durchgang, wobei der Titel nur in der Klasse 3 vergeben wird.

Freitag hatte man die Möglichkeit den Platz kennenzulernen, also sind wir Freitag Früh nach Steyr/St.Ulrich aufgebrochen um diese Möglichkeit zu nutzen. Schon bei der Ankunft durften wir die Siegetrophäen bewundern. Die Ortsgruppe hatte eine geniale Idee: Es gab entzückende Hundefiguren aus Ton – jede ein Unikat – wobei mir der kleine Freche für den Platz 3 der Seniorsklasse gleich am besten gefallen hat.

Am ersten Tag stand die Klasse Beginner und der erste Durchgang für die Klasse 3 am Programm, am zweiten Tag die Klassen 1, 2, Senior und der zweite Durchgang für die Klasse 3.

Gemeldet waren: Prima für die Klasse Senior, Dezi für die Klasse 3 und Mo (obwohl erst in Klasse 2) wurde für dieses Event (damit ihm nicht langweilig wird) ebenfalls in die Klasse 3 „befördert“.

Für den 1. Tag war als Richterin Sabrina Rössler in Amt und Würden. Sie hat uns gleich mal gehörig „sporteln“ lassen. Gleich am Anfang gab es einige Übungen im Laufschrift wobei ich leider bei Mo`s „Doppeltwist“ ein schlechtes Timing hatte = Wiederholung (- 5 Punkte) und dann noch ein paar Punkte verbröseln habe ... ergab unter dem Strich 90 Punkte und Platz 7. Dezi landete durch ihre „Übermotivation“ ein paar Plätze hinter Mo.



Prima war an diesem Tag „arbeitslos“, was ihr aber so gar nicht gefallen hat....

Wir hatten für unser Wohnmobil ein perfektes Platzerl, etwas abseits, aber mit guter Sicht auf den Parcours. Prima ist es ja schon gewohnt, dass die Senioren meist ganz am Schluss an der Reihe sind und hat brav in unserem Vorgarten beim Wohnmobil - immer mit dem Blick auf die Parcours - gewartet. Nachdem alles vorbei war und sie gesehen hat, dass bereits weggeräumt wird, ist sie aufgestanden und hat mich mit einem Ausdruck angestarrt, der besagte: „**Ich war noch nicht dran!!!**“. Daraufhin hat sie mich keines Blickes mehr gewürdigt und hat sich unter dem Wohnmobil verkrochen..... Ich konnte sie erst wieder mit dem „Abendessen“ versöhnen.

Am Tag 2 – als Richterin fungierte diesmal Gerlinde Österreicher - durfte Prima dann endlich starten. Vor lauter Freude und Gewedel ist sie 1x zu früh aufgesprungen (- 5 Punkte), ABER mein Wunsch vom Freitag ging in Erfüllung: PLATZ 3 !!



Der 2. Durchgang der Klasse 3 fand in gestürzter Reihenfolge statt. Dezi konnte ihren 10. Platz halten obwohl sie mich bei der vorletzten Übung (zwischen 2 Hürden durchrufen und in der Mitte Ablegen) einfach von meinem Standort „entfernt“ hat. Ich habe sie hereingerufen und auf das Kommando „Platz“ bekam sie große Augen und statt Platz hat sie den Turbo eingeschaltet und ist mir von 2 Metern Entfernung in den Bauch gesprungen.....



Einigen Hunden hat man am 2. Tag schon die Müdigkeit angemerkt und das schöne Wetter (für September war es ziemlich heiß) hat sein Übriges dazu getan. Nicht so Mo! Er hat sich von seiner allerbesten Seite gezeigt und mit 98 Punkten bei der 2. Tageswertung Platz 2 erreicht.

Endergebnis: PLATZ 3 !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!



Ein herzliches Dankeschön an das gesamte Team der Ortsgruppe für diese rundum gelungene Veranstaltung.

Freundschaftsturnier HSV Heimbautal /HSV Neusiedl/See am 12. und 14.10.2018:

Da hat sich frau etwas ausgedacht, etwas Neues, etwas mit Spaß unterschiedlicher Art, mit der Möglichkeit, nicht perfekt sein zu müssen um dabei sein und sich durchaus gut platzieren zu können:

Und aus dem Plan wurden folgende Durchführungsbestimmungen:

Tag 1: Rally Obedience

Begonnen wurde am Nachmittag – sodass auch die Arbeitenden noch die Möglichkeit hatten, bei diesem Ereignis mit dabei zu sein. Rally Obedience in den jeweiligen Klassen. So weit – so gut – durch die Parcours führte Karl Rössler und wenn's gerade nicht perfekt lief, verstand er es, mit seinem sonnigen Wesen, die Leistungen dennoch gut zu dokumentieren und wies freundlich unterstützend darauf hin, was noch verbesserungswürdig sei. Eine nette Geschichte – danke dem freundlichen Richter! Wetter war perfekt – nicht zu heiß, nicht zu kalt – das Burgenland machte seinem Slogan „Land der Sonne“ alle Ehre! Als Zaungast durften wir noch Elisabeth Simonic begrüßen!

Tag 2: Agility-Spiel

Teil 2 dieses Kombi Freundschaftsturniers war ein Agility-Spiel der besonderen Art:

Es gab nur „Hopps und Durchs“ – also Hürden und Tunneln, weil wir gerne gemeinsam mit unseren Gleichgesinnten einen weiteren schönen Tag verbringen wollten und auch den Nicht-Agility-Profis eine faire Chance auf eine gute Platzierung in der Kombiwertung ermöglichen wollten. Auch hatten diejenigen, die noch nie in Agility angetreten sind, einen anderen Parcours, als die, die bereits bei einer Agility-Prüfung angetreten sind. Zusätzlich war die Sprunghöhe für alle frei wählbar. Das heißt, es wurde im Vorfeld schon fleißig mit den Azubis trainiert, damit auch z.B. die sechsjährige Hovi-Hündin Irma (mit IPO-3) mit keinerlei Kenntnis von Agility (samt Hundeführer) ein bisschen rechts-geführt annehmen kann ... bzw. die Cane Corso Italiano-Hündin auch mit von der Partie sein konnte.

Der ÖRV HSV Neusiedl/See hat keine Kantine – wie man weiß – und unser HSV Heimbautal auch nicht. Aber was da aufgetragen wurde, war vom Feinsten. Torsten hat seinen Tischgriller mitgebracht, darauf wurden die wunderbaren Fleischlaibchen von Susi Edinger gegrillt, Torsten hat noch Würstchen mitgebracht, dann gab's noch gesponserten, selbst gemachten, sehr feinen Erdäpfelsalat und so viel Kuchen, dass sich nach Ende der Veranstaltung noch die Helfer einiges einpacken konnten.

Darüber hinaus Schinken- und Champignonkipferl von Bianca Reiter, Lachsrollchen von Maria Kleindel, selbstgemachte Aufstriche, Kukuruzsalat und und und ... Als Führerpreise haben wir uns entschlossen, Getränk und Kuchen anzubieten, weil das wohl noch am besten ankommt (kleine Hunde können keine großen Ohrwascheln fressen oder die Hunde haben sonst irgendeine Unverträglichkeit).



Daniela Zeiner mit ihrer Cane Corso-Hündin Moana Custodi Nos



IPO-3- Hündin Irma auf ungewohnten Wegen ...



Auch Berner können fetzig sein – Ricco von den Brunnbären



SEEWINKELCUP 2018

Die Ausbeute der Saison: 18 „Neusiedler“ schafften es in den 3 Tageswertungen und in der Gesamtwertung insgesamt 45 x auf das Podest: 14 x Platz 3 / 18 x Platz 2 / und 13 x ganz nach oben!

Bei der diesjährigen „Traubenernte“ gratulieren wir Regina & Mo (LK 1 Large), Manuela & Lilya (LK 2 Large), Astrid & Goliath (LK Oldie Small) und Friederike & Fay (LK 3 Medium) zum Gesamtsieg in den jeweiligen Klassen!

Alle Erfolge aufzulisten würde den Rahmen sprengen, aber die Details sind auf unserer HP unter Ergebnisse zu nachzulesen.

Die beiden begehrtesten Objekte des Seewinkelcups:

Die Traube UND..... Die Kardinalschnitte!!!!!!



Ich möchte diese Gelegenheit nutzen mich bei Wolfgang Böck und dem gesamten Team vom Tierheim Sonnenhof dafür zu bedanken, dass wir seit 2015 jedes Jahr mit einem Lauf des Seewinkelcups im Sonnenhof zu Gast sein dürfen!



Begonnen hat alles 2014 mit der Idee, eine Benefizveranstaltung zu Gunsten der Sonnentiere - nach dem Motto „von 4Beinern für 4Beiner“ - direkt vor Ort abzuhalten und es wurde ein voller Erfolg. Seit damals ist es ein Fixpunkt in unserer kleinen Cup Serie und der Lauf, auf den wir uns alle am meisten freuen! Die Startgelder gehen als Spende direkt an den Sonnenhof und mit den Jahren sammeln die Starter auch immer einiges an Sachspenden für Hund & Katz.

Die Vorbereitungen für die Sonnenhofmitarbeiter beginnen schon Tage vorher:

Die Wiese im Parcoursbereich wird auf Vordermann gebracht, unsere Geräte werden mit dem Bus abgeholt und vor Ort vorbereitet, die Bänke für die Zuseher aufgestellt, für ausreichend Schatten gesorgt, die Wiese für die Zelte vorbereitet, viele Werbebanner aufgehängt, Heurigenbänke und Tische organisiert (nicht nur aufgestellt, sondern auch liebevoll dekoriert), der Kinderspielplatz im Atrium

hergerichtet, für die Hunde gibt es Planschbecken, für den Richtertisch eine perfekte Sprechanlage, natürlich eine perfekte Kantine, die Führerpreise für die Starter werden organisiert und - last but not least - gibt es zusätzlich noch besondere Preise (z.B. ein Thermenaufenthalt in Frauenkirchen) welche unter den „Siegern“ verlost werden.

Und das ist noch lange nicht alles:

Am Tag der Veranstaltung ist das gesamte Team des Sonnenhofes noch viel früher als sonst an der Arbeit, müssen doch im Vorfeld alle „Heimbewohner“ gut versorgt werden. Verstärkt wird das Team durch ehemalige Praktikanten und freiwillige Helfer und das Tolle an diesem Team: Man sieht den ganzen Tag nur in freundliche und lächelnde Gesichter, die zu Ihrer eigenen Arbeit uns noch zusätzlich beim Parcoursaufbau unterstützen, als Parcourshelfer mitarbeiten, Handzeit, Sprecher, Fotograf,..... die „hauseigene Tierärztin“ Barbara Landskorn ist extra für dieses Event im Dienst, der „Chef“ Wolfgang Böck ist ein perfekter „Gastgeber“ von der Begrüßung (who let the dogs out) bis zur Siegerehrung!

Und im Anschluss wird selbstverständlich alles wieder abgebaut, weggeräumt, zurückgebracht

Dafür ein riesengroßes **DANKE** – DANKE – **DANKE** – DANKE – DANKE – **DANKE** – DANKE

BURGENLÄNDISCHE AGILITY LANDESMEISTERSCHAFT

Ein Rückblick auf das Jahr 2005:

Damals fand die Landesmeisterschaft beim SVÖ Jennersdorf statt. Eine äußerst freundliche Ortsgruppe, bei der man sich bis heute immer willkommen fühlt. Allerdings herrschen dort an Veranstaltungstagen meist zwei unterschiedliche Klimazonen: Entweder eine Affenhitze oder es schüttet wie aus Kübeln. Wir hatten zweiteres..... Die meisten von uns sind schon am Abend vorher angereist und haben gezeltet. Kaum standen die Zelte, hat zu regnen begonnen (inklusive Gewitter) und bis zur Siegerehrung am nächsten Tag hat es nicht mehr aufgehört – eigentlich nicht zu regnen, sondern zu schütten. Der damalige Richter Karl Ollinger hat seine Parcours dem Wetter angepasst: 12 Geräte (das war damals das Minimum), seeeehr großzügige Zeiten (mussten doch unsere 4Beiner die Pfoten mühsam aus dem Gatsch ziehen und auch dem einen oder anderen 2Beiner hat es die Schuhe ausgezogen) und auch mit den Verweigerungen war er äußerst großzügig (mussten sich die 4Beiner doch ab und an die Wassermassen aus dem Pelz schütteln und so mancher Hund hat länger überlegt, ob er den schützenden Tunnel überhaupt wieder verlassen soll).



In den letzten 12 Jahren fanden die Landesmeisterschaften dann ausschließlich im Nordburgenland (wechselweise in Gols und Neusiedl) statt, aber am 16. September 2018 machten wir uns wieder auf den Weg ins Südburgenland zum ÖGV Stegersbach. Thomas Hajszan und sein Team stellten eine wirklich schöne und würdige Veranstaltung auf die Beine (inklusive Kaiserwetter!!!) – vielen Dank für die herzliche Gastfreundschaft und die gelungene Veranstaltung!

41 Teams (ÖRV HSV Neusiedl / 24 Teams, ÖGV Stegersbach / 8 Teams, ÖGV Gols / 7 Teams, ÖGV Baumgarten / 2 Teams) stellten sich den Herausforderungen, die Richter Michael Steiner für sie vorbereitet hatte.

Ausgetragen wurde der Bewerb in 10 Leistungsklassen wovon wir für unseren Verein **9 Landesmeistertitel**, 5 Vizelandesmeistertitel und 3x Platz 3 (insgesamt 17 Stockerlplätze!) erlaufen konnten.

Unsere Landesmeister:

Small 1: Daniela & Champ



Medium 1: Jasmin & Zoey



Large 1: Regina & Mo



Small 2: Markus & Milow



Medium 2: Katharina & Danny



Large 2: Manuela & Lylja



Small 3: Lilli & Larissa



Oldie Medium: Beate & Spike



Oldie Large: Helmut & Simba



Unsere Vizelandesmeister:

Small 1: Manuela & Maximus



Large 2: Daniela & Tinky



Small 3: Lilli & Mike



Oldie Small: Astrid & Goliath



Oldie Large: Christian & Chili



Unsere 3. Platzierten:

Small 1: Sabine & Yumi



Oldie Small: Astrid & Fenja



Large 2: Daniela & Chilly



Mehr Fotos stehen auf www.hundeschule-stegersbach unter der Rubrik Photos zum Download für Euch bereit.....

International Speed-Pudel 2018

Agility und Rally Obedience Turnier für Pudel & Friends

Vom 16.-17. Juni 2018 fand das erste Internationale Speed Pudel Turnier im Hundesportzentrum Dog-Motion statt. Es trafen sich Pudel und ihre Zweibeiner aus der Schweiz, Deutschland, Tschechien, Slowakei, Ungarn und Österreich, um sich in Rally Obedience und Agility zu messen. Und auch Pudelfreunde kamen nicht zu kurz, denn für diese gab es beim Agility eine Extrawertung.

Samstag früh starteten wir mit Rally Obedience, Leistungsrichterin Fr. Gerlinde Österreicher (A) sorgte für abwechslungsreiche Parcours und bei der gleich anschließenden Siegerehrung gab es einen gut gefüllten Gabentisch, wo auch die, welche es nicht aufs Stockerl schafften, einen „Trostpreis“ finden konnten!

Danach ging es los mit Agility, gerichtet von Hr. Rolf Graber (CH) und Bernd Hüppe (A). Beide nahmen das „Speed“ in Speed-Pudel ernst, und somit gab es sehr flott gestellte Läufe an diesem Wochenende! Auch hier gab es für jeden Lauf wieder gut gefüllte Gabentische, somit ging, glaub ich, dieses Wochenende wirklich niemand leer aus (und falls doch, gab es spätestens bei der Tombola etwas zu gewinnen)! Es gab eine Tageswertung, Wochenendwertung und einen Finallauf für Pudel, mit entweder hübschen Rosetten oder extra fürs Pudeltturnier entworfenen Medaillen. Einen besonderen Dank an Martina Kronus, Gabi Posch u. deren Team! Es war ein rundum super organisiertes Turnier, wo man noch das Gefühl hatte, das Wochenende mit Freunden zu verbringen.

Maya LK1 Large:

- 1. Tag Int. Speed Pudel: 1. Platz
- 2. Tag Int. Speed Pudel (Open): 2. Platz
- Int. Speed Pudel Wochenendwertung Pudel (Large Open): 1. Platz

Nico LK2 Large:

- 1. Tag Int. Speed Pudel: 1. Platz
- 2. Tag Int. Speed Pudel (Open): 3. Platz
- Int. Speed Pudel Wochenendwertung Pudel (Large Open): 2. Platz

Breezy RO-S:

- Int. Speed Pudel 2018 – 3. Platz

Magic, LK-Oldie Medium:

- 1. Tag Int. Speed Pudel Friends: 1. Platz
- Int. Speed Pudel Wochenendwertung Friends (Medium Open): 2. Platz



VERANSTALTUNGEN beim ÖRV BADEN

3 KÖNIGSTURNIER

Medium 1:	Kathi & Danny	Platz 1
Medium Oldie:	Beate & Spike	Platz 1
Small 2:	Lilli & Mike	Platz 2
Small Oldie:	Astrid & Goliath	Platz 3

FRÜHLINGSLAUF

Medium 1:	Jasmin & Zoey	Platz 1
Small Oldie:	Astrid & Goliath	Platz 2
	Astrid & Fenja	Platz 3

SOMMERLAUF

Small 1:	Sabine & Yumi	Platz 2
Large 1:	Regina & Mo	Platz 1
	Barbara & Mala	Platz 2
Medium 1:	Jasmin & Zoey	Platz 1
Small Oldie:	Astrid & Goliath	Platz 2



HERBSTLAUF

Medium 1:	Jasmin & Zoey	Platz 3
Large 1:	Nicole & Kaya	Platz 3
Large 2:	Manuela & Lylja	Platz 1
	Daniela & Chilly	Platz 3
Small 2:	Markus & Milow	Platz 1
Small Oldie:	Astrid & Goliath	Platz 2
	Astrid & Fenja	Platz 3
Small 3:	Lilli & Mike	Platz 2

JAHRESZEITEN CUP Gesamtwertung

Medium 1:	Jasmin & Zoey	Platz 1
Large 1:	Regina & Mo	Platz 3
Large 2:	Manuela & Lylja	Platz 2
Small Oldie:	Astrid & Goliath	Platz 1
	Astrid & Fenja	Platz 3

STEIRISCHER WINTERHALLENCUP

Lilli's „Small & Medium Truppe“ hat den winterlichen Bedingungen getrotzt und ist bei allen 3 Läufen des Steirischen Winterhallencups angetreten.

In den Tageswertungen konnten sie insgesamt 20 „Stockerplätze“ erlaufen: 9x Platz 1 / 6x Platz 2 / 5x Platz 3!

Die daraus resultierende Gesamtwertung liest sich wie folgt:

Small 1:	Manuela & Maximus	Platz 1
Small 2:	Lilli & Mike	Platz 1
	Sylvie & Cookie	Platz 3
Small 3:	Lilli & Larissa	Platz 2
Small Oldie:	Astrid & Goliath	Platz 1
Medium Oldie:	Beate & Spike	Platz 1

ÖKV JAHRESMEISTER

Nach einigen Jahren Pause standen wieder das eine oder andere Jahresmeisterturnier am Programm und so ist ein Teil unserer 1er Truppe (auch sehr erfolgreich) wieder in diesem Bereich unterwegs gewesen.

4. JAHRESMEISTER / ÖRV am Riederberg:	Small 1: Sabine & Yumi	Platz 3
5. JAHRESMEISTER / ÖRV Krengelbach:	Large 1: Regina & Mo	Platz 3



wie man am Foto sieht – Hundesport kann Spaß machen

Unsere werdenden, aktiven und ehemaligen Sportler werden bestens betreut von ihrem Team-Tierarzt Barbara Lehner (mit langjähriger Erfahrung im Hundesport).

TIERARZT- PRAXIS

Mag. Barbara Lehner
Alte Wiener Straße 42 A
2460 Bruck an der Leitha

Tel.: 021 62 - 636 19
Mobil: 0676 - 311 23 54
www.vetmed-lehner.at



Tierarztpraxis Mag. Barbara Lehner

Ich habe nach 16-jähriger Tätigkeit in meiner Praxis in Wien, den Entschluss gefasst, aus fahrtechnischen Gründen, mein Tätigkeitsfeld näher meinem Wohnort zu verlegen. Seit September 2018 befindet sich meine Praxis nun in

2460 Bruck/L., Alte Wiener Straße 24A

Die Praxis ist nach modernsten Standards ausgestattet, so ist es mir möglich, nach Bedarf sofort ein Blutbild oder Blutchemie zu erstellen, nötigenfalls steht auch ein digitales Röntgengerät zur Verfügung.

Ich biete auch Alternative Behandlungsmethoden an, die ich vorstellen möchte:

SALUS TALENT....



eine kausale Schmerztherapie, wird bei Erkrankungen der Skelettmuskulatur, degenerativer Arthritis, Beschwerden der Wirbelsäule angewendet.

Der Vorteil der Behandlung liegt in der unmittelbaren und anhaltenden Schmerzreduktion, der kurzen Behandlungszeit und ist für schwer erreichbare Körperregionen einsetzbar.

LASER



der Anwendungsbereich betrifft in erster Linie Beschwerden bei Arthritis und die Biostimulation.

Es ist eine schnelle Behandlungsmethode und ist vielseitig einsetzbar.

CHIROPRAKTIK

Die korrekte Funktion der Wirbelsäule ist eine notwendige Grundlage für die Beweglichkeit und Leistungsfähigkeit beim Tier.

Wird angewendet bei irreversiblen Veränderungen, Wirbelsäulentraumata, Bandscheibenproblemen, Steifheit, Verspannungen.

Weiters bei Verhaltensänderungen, wie Unwilligkeit beim Treppensteigen, Springen auf erhöhte Plätze, Schmerzen vor allem im Rückenbereich, verändertem Spielverhalten, Unwillen den Kopf zu heben.

BLUTEGELTHERAPIE



eine der ältesten Heilmethoden überhaupt.

Der Blutegel wird angesetzt, saugt beim Patienten Blut und gibt dabei gerinnungs- entzündungs- und schmerzhemmende Substanzen ab.

Diese wirken an den folgenden Tagen im Umkreis von ca. 10cm um die Bissstelle.

Wird angewendet bei: Arthritis, Arthrose, Hufrehe, Wundheilungsstörungen, Venenerkrankungen.

Es wurde versucht, den Blutegelspeichel in einem Labor herzustellen und als Medikament einzusetzen. Leider wurde damit jedoch nicht die Wirkung erzielt.

Daher lohnt sich der Aufwand, Egel am Patienten anzusetzen.



die Hundetante

Alles neu macht der Februar. Ich habe mich selbständig gemacht und bin ab jetzt „die Hundetante“. Ich biete mobile Hundebetreuung an – das heißt, ich betreue Hunde bei den Kunden zu Hause. Gehe mit ihnen spazieren, füttere sie, fahre mit ihnen zum Tierarzt – was halt gerade benötigt wird.

Weiters werde ich diverse Welpenkurs anbieten – von Ersthunde-Besitzern bis zu angehenden Turnier-SporterIn.

Normalerweise wollen wir ja nicht, dass ihr unsere Hundeschule weiterempfiehlt. Bei mir bitte ich euch, mich zu empfehlen, falls euch jemand nach einem Hundesitter fragen sollte.

Meine Kontaktdaten: 0699/10002829 oder sabine.hamscha@gmx.at. Ich bin auch auf Facebook zu finden: fb.me/HundetanteSabine.